

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Colloderma oculatum (C. Lippert) G. Lister</p> <p>Organismengruppe Schleimpilze</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Gefährdung unbekanntes Ausmaßes</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation mäßig häufig</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend Rückgang, Ausmaß unbekannt</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Gefährdung unbekanntes Ausmaßes</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung Wahrscheinlich vielerorts durch die geordnete Forstwirtschaft und das daraus resultierende Fehlen sehr alter, dicker und langsam verrottender Baumstämme zurückgegangen.</p> <p>Weitere Kommentare In Deutschland bevorzugt die Art dicke, mit Moos und Blaualgenfilmen überzogene Baumstämme an dauernd luftfeuchten Orten. Die Entwicklungszeit scheint sehr lang zu sein. Bei uns bildet sie nur kleine, sehr unscheinbare und einzeln stehende Sporokarprien aus.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Schnittler, M.; Kummer, V.; Kuhnt, A.; Krieglsteiner, L.; Flatau, L.; Müller, H. & Tägliche, U. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schleimpilze (Myxomycetes) Deutschlands. – In: Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 6: Pilze (Teil 2) – Flechten und Myxomyceten. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (6): 125-234.</p>

